



Papier- und Rohstoffkrise

Tipps, wie Sie und Ihr Druckvorhaben entspannt durch die Papierkrise kommen

Corona hat den Papiermarkt ganz schön auf den Kopf gestellt. Wie es dazu kam, klingt erst mal paradox: Während der Pandemie wurde deutlich weniger gedruckt als gewöhnlich. Jetzt das große Aber: ABER weniger neu Gedrucktes bedeutet auch weniger Altpapier, das in den Recycling-Zyklus zurückgeführt werden kann. Das wiederum führte zu Papierknappheit.

Und weil das Einkaufen vor Ort teils erschwert und teils nicht möglich war, boomte der Onlinehandel. Um die erhöhte Nachfrage nach Versandverpackungen zu bedienen, stellten viele Papierhersteller auf Karton um. Das Ergebnis: Die Papierpreise sind seit Anfang 2020 um bis zu 75% gestiegen!

Warum Druckereien, Auftraggeber:innen und Endverbraucher:innen in dieser Krise im selben Boot sitzen, erklärt auch von Galileo.tv.

https://www.galileo.tv/video/ist-papier-das-neue-gold/?fbclid=IwAR1BMU_3iGu5wfi45MdKfFbrz_X5HRZJFG9HidFkqUgbNipsYn5C3U8Pu7E

Alle Möglichkeiten, die Preissteigerungen abzufedern, sind ausgeschöpft: Wir hantieren mit tagesaktuellen Preisen und müssen Angebote auf das jeweilige Niveau anpassen.

Wir bei Kerker Druck navigieren souverän durch diese stürmischen Zeiten. Wenn Sie früh mit uns in Kontakt treten und zeitliche Puffer einplanen, können wir die Mehrkosten einschränken und Verfügbarkeiten sichern. Das haben wir nicht zuletzt den vertrauensvollen Beziehungen zu unseren Lieferpartner*innen und Kund*innen zu verdanken.

Wenn Sie **diese 3 Tipps** beherzigen, kommen Sie und Ihr Druckvorhaben entspannt durch die Papierkrise, ohne dabei auf Nachhaltigkeit zu verzichten:

1. Planen Sie genügend Zeit ein

In einer Krise ist es manchmal notwendig, mit alten Gewohnheiten zu brechen. Nehmen Sie Ihrem Druckvorhaben den Druck raus, indem Sie für Ihren Auftrag mindestens 4 Wochen mehr einplanen. Natürlich geben wir weiterhin unser Bestes, um alle Liefertermine möglich zu machen. Ein zusätzlicher Zeitpuffer hilft jedoch dabei, auch in bewegten Zeiten gelassen zu bleiben.



2. Lassen Sie Ihr Papier reservieren

Kennen Sie das: Sie kommen morgens zum Hotelstrand, doch alle Liegen sind schon reserviert. Um bei Kerker Druck Papier zu reservieren, müssen Sie zum Glück nicht um 6 Uhr früh aufstehen und brauchen auch kein Handtuch. Melden Sie sich einfach frühzeitig, am Anfang Ihrer Projektplanung, mit Ihrem Druckvorhaben bei uns. Dann reservieren wir für Sie die schönste Liege ... äh, das schönste Papier!

3. Seien Sie offen für Papier-Alternativen

Wir lesen unseren Kund:innen jeden Wunsch von den Augen ab. Sollte Ihr Wunschpapier aber doch einmal nicht verfügbar sein, haben wir sicher eine schöne Alternative auf Lager. Bei uns können Sie aus einer Vielzahl umweltfreundlicher Papiere wählen. Vielleicht entdecken Sie dabei sogar einen neuen, überraschenden Favoriten?